



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Ruderverband

Aktuell seit 08.03.2023 13:28:10

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003984
Ersteintrag:	01.04.2022
Letzte Änderung:	08.03.2023
Jährliche Aktualisierung:	08.03.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Deutscher Ruderverband Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 30169 Hannover Deutschland Telefonnummer: +49511980940 E-Mail-Adressen: info@rudern.de Webseiten: www.rudern.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Moritz Petri

Funktion: Vorsitzender

Telefonnummer: +491777821931

E-Mail-Adressen:

moritz.petri@rudern.de

2. Torsten Gorski

Funktion: stv. Vorsitzender

Telefonnummer: +491715497960

E-Mail-Adressen:

torsten.gorski@rudern.de

3. Axel Eimers

Funktion: stv. Vorsitzende

Telefonnummer: +4915144578667

E-Mail-Adressen:

axel.eimers@rudern.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Mario Woldt

Zahl der Mitglieder:

478 Mitglieder am 31.01.2022

Mitgliedschaften (1):

1. Deutscher Olympischer Sportbund

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik;
Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Entwicklungspolitik; Kinder- und Jugendpolitik;
Rechte von Menschen mit Behinderung; Integration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben;
Breitensport; Profisport; Tourismus; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus";
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Wissenschaft,
Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Ruderverband ist der größte und einer der erfolgreichsten Ruderverbände der Welt. Der DRV wurde 1883 in Köln gegründet und ist der älteste Verband des deutschen Sports, der allein aus Gründen sportlicher Betätigung und sportlicher Organisation gegründet wurde. In der nationalen Rangliste gehört Rudern zu den besonders erfolgreichen Sportarten. Rudern ist im

Olympischen Wettkampfprogramm fest verankert und seit 1896 eine der Kernsportarten. Allerdings fiel die olympische Regatta in Athen den damaligen Wetterverhältnissen zum Opfer, weshalb sich erst 1900 Ruderer in die Siegerlisten eintragen durften.

Ein wichtiger Meilenschritt in der Entwicklung unserer Sportart waren die ersten Frauenwettbewerbe, die 1976 in Montreal Bestandteil der Olympischen Spiele wurden. Die Renndistanz betrug zunächst 1000m und wurde 1985 durch den Weltruderverbandes auf die Distanz von 2000m verlängert, welche die Männer seit der Gründung rudern.

Mit den Paralympics in Peking 2008 ist Rudern Bestandteil dieser Wettbewerbe für Sportler mit Behinderungen geworden. Damit findet das Bemühen um Universalität des Rudersports und die Verbreitung in alle gesellschaftlichen Bereiche ihren vorläufigen Höhepunkt.

Auf diesen Erfolgen basierend, erfreuen sich der deutsche Rudersport und damit der DRV eines wachsenden öffentlichen Interesses. Dieses erreichte im Jahr 2007 den letzten Höhepunkt, als über 65.000 Zuschauer die Rennen an der Strecke in München Oberschleißheim verfolgten. Die Sportart Rudern hat sich so kontinuierlich von seiner Randsportposition weiterentwickelt und ist in den vergangenen Jahren verstärkt in das öffentliche Medieninteresse getreten. Dies wird durch sehr hohe Fernseh-Einschaltquoten bei ARD und ZDF bei Weltcup-Regatten und Weltmeisterschaften untermauert.

Neben dem Leistungssport sind Wanderrudern und Breitensport wichtige Säulen unserer Sportart und bilden das Rückgrad der Vereine. Schließlich ist die Mehrheit unserer Mitglieder in diesem Segment engagiert. Dies verwundert nicht, denn Rudern ist eine der wenigen Sportarten, die im gesamten Leben ausgeübt werden können. Dabei kann sich jede Sportlerin, jeder Sportler im Rahmen des eigenen Leistungsvermögens betätigen und so körperlichen Ausgleich finden.

Als Verband der Vereine ist der DRV basisdemokratisch organisiert. Der Rudertag, die Vollversammlung der über 600 Mitgliedsvereine, wählt alle zwei Jahre den Vorstand und bestimmt die Grundzüge der Verbandsentwicklung. Dadurch unterscheidet sich der DRV in seiner Struktur erheblich von der Mehrheit der Sportfachverbände. Der föderalen Struktur unseres Landes folgend, gibt es auf dieser Ebene selbstverständlich auch die Landesruderverbände, die die Interessen in der Region bündeln. Deren Vorsitzende tagen jährlich mit dem Vorstand des DRV, um gemeinsam Programme zu entwickeln und sich in wichtigen Fragen auszutauschen.

Gestärkt wird der DRV in seiner Arbeit wesentlich durch die öffentliche Hand. Hier sind in erster Linie das Bundesministerium für Inneres und Sport mit den Mitteln der Sportförderung, das Auswärtige Amt, aber auch die Polizei des Bundes sowie der Länder oder die Bundeswehr zu nennen. Unsere Sportlerinnen und Sportler profitieren im erheblichen Maß von der Stiftung Deutsche Sporthilfe, die mit ihren Mitteln zum Lebensunterhalt der Athleten beiträgt, dem DOSB und dem RuderClub Deutschland Stiftung Rudern. Daneben unterstützen Firmen und Ausrüster wie Concept2, NEW WAVE und Empacher die Arbeit des DRV.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (8):

1. **Bundesministerium des Innern**
Betrag: 6.300.001 bis 6.310.000 Euro
Bonn
Projektmittel für die Jahresplanung des Leistungssports sowie Para-Rudern und für das Personal im Bereich Leistungssport und Para-Rudern - zusammengefasst im außerordentlichen Haushalt
2. **Bundesministerium des Innern**
Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro
Bonn
Zentrale Einrichtung der Ruderakademie Ratzeburg
3. **Stadt Ratzeburg**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Ratzeburg
Zentrale Einrichtung der Ruderakademie Ratzeburg
4. **Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Kiel
Zentrale Einrichtung der Ruderakademie Ratzeburg
5. **Landessportverband Schleswig-Holstein**
Betrag: 1 bis 10.000 Euro
Kiel
Zentrale Einrichtung der Ruderakademie Ratzeburg
6. **Deutsche Sportjugend**
Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Frankfurt
Personalkostenzuschuss Deutsche Ruderjugend
7. **Deutsche Sportjugend**
Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Frankfurt
Zuschuss für Gremienarbeit der Deutschen Ruderjugend und Fördermittel für Sonderprojekte der Jugendarbeit
8. **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[Kurzbericht-Rechnungsprüfer-2021.pdf](#)